

# Kursprogramm 2021

## Für Freiwillige



## Weiterbildungen

### Einführungskurs

Wer war Henry Dunant? Was bedeuten die sieben Rotkreuzgrundsätze für eure Arbeit als Freiwillige? Wer ist sonst noch beim Roten Kreuz Basel als Freiwillige/-r aktiv? Wie könnt ihr euch in eurem Einsatz abgrenzen und wie eine Vertrauensbasis aufbauen? Diese und viele weitere Fragen werden anlässlich des Einführungskurses beantwortet, sodass jede/-r das Rote Kreuz in seinem/ihrem Einsatz gut vertreten kann.

#### DATUM

**13. Februar, 14. und 15. Juni** (in zwei Blöcken),  
**30. Oktober** jeweils 9.30–15 Uhr

#### REFERENTEN

Mitarbeiter/innen und Freiwillige des Jugendrotkreuz Basel

#### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

#### ANMELDUNG

Bis jeweils 2 Wochen davor an: [jrk@srk-basel.ch](mailto:jrk@srk-basel.ch)

### Deutschvermittlung – Fokus Kinder und Erwachsene

Deutsch lernen kann ganz schön schwierig und frustrierend sein. Wichtig ist ein Verständnis, in welchem Kontext Kinder und Erwachsene Deutsch lernen. Der Einbezug von Alltagsaktivitäten und Spielen hilft, dass Kinder und Erwachsene durch die Aktivierung ihrer Sinneskanäle den Spracherwerb möglichst alltagsnah und motivierend erleben.

#### DATUM

**Erstes Quartal 2021**

Datum und Ort wird noch bekannt gegeben

#### REFERENTINNEN

Isa Degen und Astrid Bertschi  
Kursleiterinnen «Deutsch als Zweitsprache»

### Arbeitsintegration in der Sozialhilfe Basel

In diesem Workshop erfahrt ihr, wie die Arbeitsintegration in Basel-Stadt funktioniert. Manasse Burkhard von der Arbeitsintegration der Sozialhilfe Basel-Stadt wird die verschiedenen Integrationsprogramme erläutern. Wir empfehlen die Teilnahme an dem Workshop für alle Freiwilligen, die Asylsuchende bei der Arbeitssuche unterstützen möchten oder am Thema interessiert sind. Die Arbeitsintegration von Geflüchteten ist eines der Wirkungsziele der Integrationsagenda Schweiz.

#### DATUM

**10. März**, 18.30–20 Uhr

#### REFERENT

Manasse Burkard, Leitung Arbeitsintegration VA/Flü

#### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

#### ANMELDUNG

Bis 2. März an [kofff@srk-basel.ch](mailto:kofff@srk-basel.ch)

### Humor in der Freiwilligenarbeit

Der Workshop «Humor in der Freiwilligenarbeit» will die etwas vergessene Qualität von Humor und Lachen mit der wertvollen Arbeit, welche ihr als Freiwillige leistet, verbinden. Ihr erhaltet Hintergrundinformationen zu Humor und Lachen und seid eingeladen, euch über eure ganz persönliche Humorhaltung Gedanken zu machen. Ihr lernt konkrete Herangehensweisen kennen, mit denen ihr eure verschiedenen Arbeiten humorvoll, lächelnd und lachend gestalten könnt!

#### DATUM

**26. März**, 18–21 Uhr

#### REFERENTIN

Gabriela Imhof, RealisAction,  
Humor Coaching Communication

#### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

#### ANMELDUNG

Bis 11. März an [marcus.meier@srk-basel.ch](mailto:marcus.meier@srk-basel.ch)

## Rechtliches und Sozialhilfe

Wisst ihr manchmal nicht genau, was die Sozialhilfe macht und wieso, und wie ihr am besten unterstützend zur Seite stehen könnt? Eine Sozialarbeiterin der Sozialhilfe Basel wird euch die Institution vorstellen und einen Einblick in ihre Arbeit geben. Weiter beantworten wir häufig gestellte Fragen zu rechtlichen Möglichkeiten von Asylsuchenden und Geflüchteten, insbesondere zum Thema Familiennachzug und Härtefallgesuche (Erteilung der B-Bewilligung bei Ausweis F).

### DATUM

8. Juni, 18.30–20.30 Uhr

### REFERENTINNEN

Sidonia Codina, Sozialhilfe Basel  
Linda Pauli, Rotes Kreuz Basel

### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

### ANMELDUNG

Bis 29. Mai an [kofff@srk-basel.ch](mailto:kofff@srk-basel.ch)

## Unterstützung von Menschen mit psychischen Belastungen

In dieser Weiterbildung werden wir üben, die eigene Wahrnehmung zu sensibilisieren, um wertschätzend auf Personen eingehen zu können. Ein Schwerpunkt werden praktische Übungen zur Stabilisierung und Ressourcenaktivierung sein, die sich deutlich von therapeutischen Verfahren abgrenzen. Weiter werden grundsätzliche Verhaltensempfehlungen in der Diskussion mit der Gruppe erarbeitet (Do's und Don'ts im Umgang mit psychisch belasteten Personen).

### DATUM

28. August, 13–16.30 Uhr

### REFERENTEN

SouBouy Lo, Psychologin UPK

### ORT

Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel,  
Wilhelm Klein-Strasse 27, 4056 Basel

### ANMELDUNG

Bis 20. August an [kofff@srk-basel.ch](mailto:kofff@srk-basel.ch)

## Workshop «Diskriminierungsfreie und rassismuskritische Räume gestalten – Umgang mit Diversität»

Ihr werdet mittels theoretischen Inputs und praktischen Übungen unbewusste Denkmuster und Verhaltensformen hinterfragen, und die Auswirkungen der eigenen Positionierung erkennen und reflektieren. Dabei wird als Schwerpunkt der bewusste Umgang mit Vielfalt gelegt. Strategien und Handlungsmöglichkeiten werden durch die Aktivierung der eigenen Ressourcen erarbeitet, um diskriminierungsfreie und rassismuskritische Räume gestalten zu können.

### DATUM

16. Oktober, 9–13 Uhr

### REFERENTIN

Gina Vega, Ethnologin und Fachexpertin für Diversitäts- und Migrationsfragen sowie Diskriminierungsschutz

### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

### ANMELDUNG

Bis 5. Oktober an [kofff@srk-basel.ch](mailto:kofff@srk-basel.ch)

## Deutschvermittlung Schwerpunkt Erwachsene

In vielen Begleitungen im Migrationsbereich ist der Spracherwerb eines der zentralen Themen. Ein Deutschlehrer und Sozialarbeiter der Arbeitsintegration stellt euch die Arbeit des Kantons vor und erklärt euch die verschiedenen Sprachreferenzrahmen. Zusammen mit einer Deutschlehrerin lernt ihr verschiedene Lern- und Vermittlungsmethoden kennen, die ihr im Kontakt anwenden könnt. Der Kurs bietet auch Raum für Fragen und Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch von Tipps und Methoden.

### DATUM

20. November, 13–16.30 Uhr

### REFERENTEN

Armin Winiger, Arbeitsintegration VA/Flü;  
Andrea Voellmy, Deutschkursleiterin

### ORT

Arbeitsintegrationszentrum (AIZ), 2. Stock  
Hardstrasse 95, 4052 Basel

### ANMELDUNG

Bis 12. November an [kofff@srk-basel.ch](mailto:kofff@srk-basel.ch)

## Einblicke

### Klimawandel und Migration

Die Themen Klimawandel und Migration haben jeweils in den letzten Jahren gesellschaftliche Akteure und Politik stark bewegt und Diskussionen über Wandel und neue Ausrichtungen für die Zukunft aufgeworfen. In dieser Abendveranstaltung geht es um globale und regionale Zusammenhänge zwischen den beiden Themen, die Frage nach den Auswirkungen von Klimawandel, sowie verschiedene Formen und Möglichkeiten von Migration oder Adaptation. Neben einem Impulsvortrag gibt es Raum für Austausch und Diskussion.

#### DATUM

19. Januar, 18.30–20.30 Uhr

#### REFERENTIN

Katrin Sontag, Kulturanthropologin an der Universität Basel und fellow im nccr – in the move

#### ORT

Zoom

#### ANMELDUNG

Bis 13. Januar an koffff@srk-basel.ch

### Scham

Schamgefühle können in jeder Begegnung mit Menschen akut werden. Daher ist es für alle, die mit Menschen arbeiten, wichtig, Scham zu erkennen und konstruktiv mit ihr umgehen zu können. Denn sie ist zwar schmerzhaft, hat aber auch positive Aufgaben: Scham ist, nach Leon Wurmser, die Hüterin der Menschenwürde. Der Vortrag stellt grundlegende Informationen über Scham vor.

#### DATUM

Wird noch bekannt gegeben, **Erstes Quartal 2021**

#### REFERENT

Dr. Stephan Marks  
Sozialwissenschaftler, Supervisor und Sachbuch-Autor

#### ORT

Zoom

### Input zur allgemeinen Migrationslage und Asylwesen in der Schweiz

An diesem Abend wird uns Frau Renata Gäumann, Kantonale Asylkordinatorin Basel-Stadt, einen Überblick über die aktuelle Migrationslage und mögliche weitere Entwicklungen geben. Sie wird ebenfalls den Ablauf der neuen Asylverfahren schildern, die per 1. März 2019 in Kraft getreten sind, über Erfahrungen damit berichten sowie Fragen zum neuen System beantworten.

#### DATUM

19. April, 18.30–20 Uhr

#### REFERENTIN

Renata Gäumann, Asylkoordination

#### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

#### ANMELDUNG

Bis 10. April an koffff@srk-basel.ch

### Sozialer Stadtrundgang

Auf der Tour «Von der Opferrolle zur Selbsthilfe» gibt Danica Graf Einblick in ihr Leben, das von Missbrauch, Gewalt und Schicksalsschlägen geprägt war. Die Folge dieses Überlebenskampfes war Armut, Ausgrenzung, Angststörungen und Arbeitslosigkeit. Wir besuchen Orte wie eine Beratungsstelle für Sexarbeiterinnen, eine Frauenwohngruppe, Planet 13 oder das Zentrum Selbsthilfe. Danica Graf erlebte jahrelang die Folgen der Gewaltspirale und engagiert sich seither in Selbsthilfegruppen für andere Frauen, die Opfer von Gewalt und Missbrauch wurden.

#### DATUM

8. Mai, 9–11.30 Uhr

#### REFERENT

Danica Graf, Surprise

#### ORT

Beim Pavillon Claramatte Park, Nähe Hammerstrasse

#### ANMELDUNG

Bis 28. April an koffff@srk-basel.ch

## Freizeit und Behinderung

Bei den Begleitungen von Menschen mit einer Behinderung gestaltet ihr als Freiwillige aktiv die Freizeit der begleitenden Person mit. Die Freizeitgestaltung nimmt einen wichtigen Stellenwert ein im Leben von uns Menschen und über sie drücken wir Teil unserer Persönlichkeit aus. Sie bietet nicht nur die Möglichkeit zur Entspannung und Abwechslung, sondern schafft auch Raum zum Knüpfen neuer Kontakte und zur persönlichen Entfaltung. Umso wichtiger ist, dass diese auch in der Behindertenarbeit nicht vergessen wird und Menschen mit Behinderung passende Unterstützung in der Gestaltung ihrer Freizeit erhalten. Eure Rolle ist daher entscheidend! An diesem Abend erhaltet ihr einen Einblick über die Facetten und Relevanz von Freizeit und über die Möglichkeit darüber Inklusion zu fördern.

### DATUM

**28. Juni**, 18 – 19.30 Uhr

### REFERENTIN

Sophie Bleuel

### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

### ANMELDUNG

Bis 13. Juni an [jrk@srk-basel.ch](mailto:jrk@srk-basel.ch)

## Frauenhaus & Quartiersbibliothek

Bei der Veranstaltung erzählt eine Mitarbeiterin des Frauenhauses von ihren täglichen Erlebnissen bei der Arbeit und bringt euch somit die Institution näher. Während der Veranstaltung habt ihr die Möglichkeit, Fragen zu stellen und ausgiebig zu diskutieren. Anschliessend findet eine Führung durch die mehrsprachige Quartiersbibliothek JUKIBU statt. Die interkulturelle Bibliothek bietet Bücher, Comics und Zeitschriften in über 50 Sprachen an.

### DATUM

**25. September**, 13 – 16 Uhr

### REFERENTIN

Lena John, Koordinatorin der Dachorganisation der Frauenhäuser der Schweiz und Liechtenstein und Mitarbeiterin im Frauenhaus, Mitarbeitende des JUKIBU

### ORT

St. Johann JUKIBU, Lothringerplatz 1, 4056 Basel

### ANMELDUNG

Bis 12. September an [jrk@srk-basel.ch](mailto:jrk@srk-basel.ch)

## IKRK und Völkerrecht

Wolltest du schon immer Einblicke in das IKRK erhalten und dein Wissen zum Völkerrecht aufbessern? Bei dieser Veranstaltung haben wir eine ehemalige IKRK-Delegierte eingeladen. Sie hat jahrelange Erfahrungen beim IKRK sammeln können und würde diese gerne mit euch teilen. Zudem wird sie einen wichtigen Input zum Völkerrecht liefern.

### DATUM

**5. November**, 18 – 19.30 Uhr

### REFERENTIN

Karin Hofmann, ehemalige IKRK-Delegierte

### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

### ANMELDUNG

Bis 22. Oktober an [jrk@srk-basel.ch](mailto:jrk@srk-basel.ch)

# Weiterbildungen JRK (nur für Freiwillige unter 30 Jahren)

## Resilienz: Umgang mit Herausforderungen im Freiwilligeneinsatz

Als freiwillige Personen engagiert ihr euch mit viel Zeit und Energie für andere Menschen. Dabei ist es wichtig, auch sich selbst Sorge zu tragen, gerade in schwierigen Situationen oder anspruchsvollen Einsätzen. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Themen Stress, Resilienz sowie Nähe und Distanz. Anhand der Beispiele aus der Praxis und mittels verschiedener Übungen nähern wir uns den einzelnen Themen an und geben Tipps, wie ihr die eigenen Grenzen erkennen und Herausforderungen im Freiwilligeneinsatz erfolgreich meistern könnt.

### DATUM

6. März, 9.45 – 16 Uhr

### KURSLEITUNG

Freiwillige und Mitarbeiter/-in des Jugendrotkreuz Aargau

### ORT

Rotes Kreuz Aargau, Bucherstrasse 24, 5000 Aarau

### ANMELDUNG

Bis 20. Februar an [jugendrotkreuz@srk-aargau.ch](mailto:jugendrotkreuz@srk-aargau.ch)

## Gender und persönliche Grenzen

Welche Hürden in Bezug auf Geschlechterrollen bringt die Freiwilligenarbeit mit? Auf was kann man achten? Wo liegen die eigenen persönlichen Grenzen und wie kommuniziere ich diese? Was spielt der kulturelle Hintergrund für eine Rolle? Zusammen mit Experten und Freiwilligen werden wir diesen und weiteren Fragen auf den Grund gehen.

### DATUM

13. März, 9.30 – 16.30 Uhr

### KURSLEITUNG

Fachexperte/-in sowie Freiwillige und Mitarbeiter/-in des Jugendrotkreuz Luzern

### ORT

Rotes Kreuz Luzern, Maihofstrasse 95c, 6002 Luzern

### ANMELDUNG

Bis 27. Februar an [nina.laky@srk-luzern.ch](mailto:nina.laky@srk-luzern.ch)

## Asylwesen Schweiz

Wegen Kriegen, Gewalt, Konflikten oder Angst vor Verfolgung sind weltweit immer mehr Menschen auf der Flucht. Wie geht es diesen Menschen, welche hier in der Schweiz Asyl beantragen? Welche Stationen im Asylverfahren durchlaufen sie? Können sie in die Schule gehen oder eine Lehre besuchen? Wohnen sie bei Gastfamilien oder in speziellen Wohnheimen?

Ob bei einem Spielabend mit Kindern von Asylsuchenden, bei den Sportnachmittagen, oder bei der Hausaufgabenhilfe, immer wieder begegnest du dem Thema Asyl. Durch Inputs von Freiwilligen sowie Fachpersonen und Betroffenen versuchen wir diesen Fragen nachzugehen und das Asylverfahren in der Schweiz und die Situation der Asylsuchenden besser zu verstehen.

### DATUM

27. November, 10 – 16 Uhr, mit Mittagessen

### KURSLEITUNG

Fachexperte/-in sowie Freiwillige und Mitarbeiter/-in des Jugendrotkreuz Basel-Stadt

### ORT

Rotes Kreuz Basel, Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

### ANMELDUNG

Bis 14. November an [jrk@srk-basel.ch](mailto:jrk@srk-basel.ch)

## Armut in der Schweiz

Im Jahr 2017 waren in der Schweiz 675'000 Menschen von Armut betroffen, wenn die von Armut bedrohten Menschen dazugezählt werden, sind es laut Caritas 1'245'000 Personen. Wer sind diese Menschen und was heisst es, in der Schweiz arm zu sein? Welche Risikofaktoren gibt es und wer sagt eigentlich, ab wann ein Mensch arm ist? Was kann der Beitrag von jungen Freiwilligen sein und wie könnten präventive Projekte aussehen?

## Digital native?! Social Media & Co.

Social Media ist überall anzutreffen und hat einen hohen Stellenwert in der Freiwilligenarbeit. In dieser Weiterbildung geht es übergeordnet um Sinn, Zweck und Gefahren. Aber es wird auch einen praktischen Teil geben: Was muss beachtet werden im Bereich Social Media? Was macht einen guten Post aus und wo stossen wir an Grenzen?

### DATUM

22. Mai, 10–16 Uhr

### KURSLEITUNG

Fachperson von Caritas sowie Freiwillige und Mitarbeiter/-in des Jugendrotkreuz Zürich

### ORT

Rotes Kreuz Zürich, Kronenstrasse 10, 8006 Zürich

### ANMELDUNG

Bis 8. Mai an [jugendrotkreuz@srk-zuerich.ch](mailto:jugendrotkreuz@srk-zuerich.ch)

### DATUM

11. Dezember, ca. 10–16 Uhr

### KURSLEITUNG

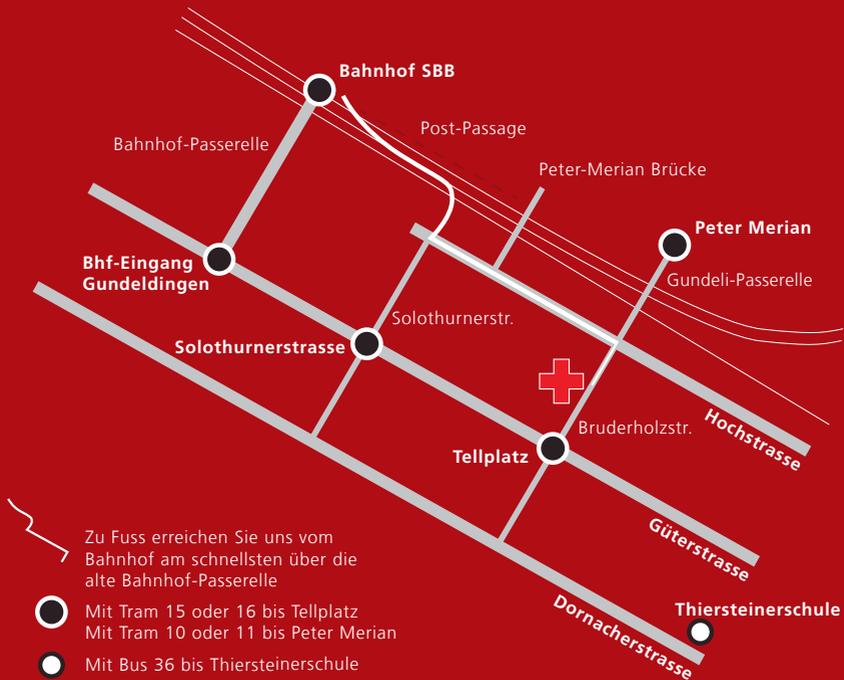
JRK Zürich mit Freiwilligen der Marketing Gruppe

### ORT

Rotes Kreuz Zürich, Kronenstrasse 10, 8006 Zürich

### ANMELDUNG

Bis 27. November an [jugendrotkreuz@srk-zuerich.ch](mailto:jugendrotkreuz@srk-zuerich.ch)



**Rotes Kreuz Basel-Stadt**

Ressort Integration und Freiwilligenarbeit  
Bruderholzstrasse 20  
4053 Basel  
061 319 56 56  
info@srk-basel.ch

**Auflage**

260 Ex.

**Gestaltung und Druck**

BSB Medien  
medien.bsb.ch